

Was Philosophinnen denken

Eine Dokumentation

Herausgegeben von
Halina Bendkowski und
Brigitte Weisshaupt

Ammann Verlag

Inhalt

Vorwort 9

Symposion Zürich 1982

Margaretha Huber und Brigitte Weisshaupt
Ein Gespräch über Vernunft 17

Ija Lazari-Pawłowska
Das Problem der Wertfreiheit im Universitätsunterricht 30

Gabriele Gutzmann
Wo sind die Philosophinnen 37

Junko Hamada
Über die Situation der japanischen Wissenschaftlerinnen 44

Elfriede Huber-Abrahamowicz
Ungelebtes Innerstes . . . 53

Zahava Karl McKeon
**Radical feminism in the United States:
the work of Mary Daly**
Deutsche Kurzfassung 54

Heide Göttner-Abendroth
»Die Eule der Athene fliegt um Mitternacht«
Zum Verhältnis von Mythologie und Philosophie 73

Ursula Menzer
Weiblichkeit und Kultur 85

Christa Schneider
Einige Bemerkungen zur Selbstbestimmung von Frauen 96

Gabriele Gutzmann
Kombinatorische Frauenforschung 112

- Hannelore Schröder
Einige Probleme und Ziele einer feministischen Sozialphilosophie 127
- Astrid Nettling
Identität und Weiblichkeit
Ontologische Implikate einer Patriarchatsgenese 140
- Astrid Meyer
Philosophische Gedanken über das Verhältnis von Vernunft und Sinnlichkeit
Zum Begriff der neuzeitlichen und ›modernen‹ Hexe 150
- Zur Diskussion der Studentinnen am Symposium der IAPh in Zürich** 162
- Elfriede Huber-Abrahamowicz
Längst bevor wir sterben . . . 164
- Maria Austermann
Materie und Geist: Die Entwicklung der Bewegung zum schöpferischen Bewußtsein 165
- Caroline E. Schützing
Frauen um Sokrates 182
- Elisabeth Gössmann
Einige Bemerkungen zum Menschenbild bei Hildegard von Bingen (1098–1179) 191
- Daniela G. Camhy
Philosophie für Kinder 204
- Imelda Abbt
Ethik der Zwischenmenschlichkeit 214
- Elfriede Walesca Tielsch
Die Abtreibungs-Ethik in der menschlichen Frühgesellschaft 224
- Elfriede Walesca Tielsch
Geschichte der Internationalen Assoziation von Philosophinnen e.V. 244

Symposium Würzburg 1980

Heide Göttner-Abendroth

Wissenschaftstheoretische Positionen in der Frauenforschung

(Amerika, Frankreich, Deutschland) 253

Brigitte Weisshaupt

Sisyphos ohne Pathos

Selbsterhaltung und Selbstbestimmung im Alltag 271

15 Thesen zu Frau und Alltag

Margaretha Huber

Gibt es eine weibliche Philosophie?

Über die Realität eines weiblichen Denkens 291

Manon Maren-Grisebach

Frau und Natur 298

Elfriede Walesca Tielsch

Die Philosophin

Geschichte und Ungeschichte ihres Berufsstandes seit der Antike 309

Gabriele Gutzmann

Logik und Psychologie 329

Imelda Abbt

Zum Phänomen der ›nouvelle philosophie‹ 346

Biobibliographie 362

Halina Bendkowski

Üble Nachrede 370

Was Philosophinnen denken II

Herausgegeben von
Manon Andreas-Grisebach und
Brigitte Weisshaupt

Ammann Verlag

Inhalt

Vorwort 7

Statt einer Einleitung von Brigitte Weisshaupt

Dissidenz als Aufklärung 9

Elemente feministischer Wissenschaftskritik

Feministische Theorien

Elisabeth List

Der asketische Eros 23

Über Geschichte und Struktur des wissenschaftlichen Habitus

Gerda Ambros / Birge Krondorfer

Weibliches Organisieren am öffentlichen Schauplatz 49

Annegret Stopczyk

Zum Begriff »Mensch« 60

Cornelia Klinger

Modernisierungsorientiertes oder traditionsorientiertes

Emanzipationskonzept? 71

Zwei Befreiungsbewegungen – Ein Dilemma

Else M. Barth

Die Strategie der knechtenden Moral 97

Maja E. Peellikaan-Engel

Das Erbe der Pandora 105

Wanda von Baeyer-Katte

Weibliche Gesellschaftskritik und Strategie der Veränderung 117

(Beitrag zur Podiumsdiskussion)

Ursula Menzer

Beute des Mythos 124

Das Bild der Frau in der nationalsozialistischen Philosophie

Hannelore Schröder
Zur Neuauflage von faschistischem Antifeminismus und Antisemitismus 134
Oder: Vor Weininger wird gewarnt

Gisela Raupach-Strey
Als Philosophielehrerin im Didaktikstreit 157
Über die Notwendigkeit der Verflüssigung starren Denkens

Monique David-Ménard
Geschlechtlicher Unterschied und philosophische Methode 172

Elfriede Walesca Tielsch
Du sollst gebären – Du darfst nicht gebären 189

Allgemeine Philosophie

Ija Lazari-Pawlowska
Grundlagen und Grenzen der indischen Toleranz 205

Manon Andreas-Grisebach
Ein paar Hilfestellungen für die Natur aus der Geschichte ökologischer Philosophie 217

Maria Austermann
Mythisches Denken und kritischer Rationalismus 225
Grundlagen für eine humane Zivilisation

Brigitte Weisshaupt
Überlegungen zur Diskursethik von Jürgen Habermas 238

Imelda Abbt
Liebe zur Weisheit – Geglücktes Leben? 248

Constanze Peres
Ästhetische Wahrheit und sinnliche Erkenntnis 257
Zu A. G. Baumgartens Begründung der Ästhetiktheorie

Ruth Gilg-Ludwig
Anmut und Einfalt 268
Beobachtungen zu Carl Spitteler und Johann Wolfgang von Goethe

Elfriede Huber-Abrahamowicz
Zur Sprache der Dichtung 275